

# 2K-Kleber

*Die umseitige Betriebsanweisung ist ein Muster für den beschriebenen Arbeitsplatz. Das Muster kann als Vorlage für eine eigene Betriebsanweisung genutzt werden, wenn mit den Gefahrstoffen an vergleichbaren Arbeitsplätzen gearbeitet wird.*

*Das Muster ist mit Blick auf die spezifischen innerbetrieblichen Verhältnisse zu prüfen und zu überarbeiten. Die Angaben zu Fluchtweg, Unfalltelefon und Ersthelfer sind zu ergänzen. Die Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung, Hautschutzplan, Bindemittel und Feuerlöscher sind zu konkretisieren. Die sachgerechte Entsorgung ist innerbetrieblich festzulegen.*

<b>Bezeichnung</b>	2K-Kleber
<b>Betrieb</b>	Allgemein
<b>Arbeitsbereich</b>	Werkstatt Produktion
<b>Gefahrstoffe</b>	Epoxidharze, Polyurethanharze, MMA-Harze (lösemittelfrei)
<b>Verwendung</b>	Klebstoffe
<b>Tätigkeit</b>	Klebearbeiten mit 2K-Reaktionsklebstoffen ( "Harz und Härter" ) in kleinem Umfang
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	bei Verarbeitung größerer Mengen Schutzbrille und Chemikalien-Schutzhandschuhe

## 2K-Kleber



lösemittelfreie 2K-Reaktionsklebstoffe zur Verwendung in geringen Mengen; Bisphenol-A-Epoxidharze und Härter auf Basis aliphatischer Polyamine, Polyurethanharze mit Diphenylmethan-4,4'-diisocyanat (MDI)-Härter Methylmethacrylat (MMA)-Kleber, enthalten Methylmethacrylat, Dibenzoylperoxid



### Gefahren für Mensch und Umwelt

**Epoxidharz-Kleber:** Beide Komponenten können eine Hautallergie auslösen! Die Härter verursachen Verätzungen; besonders gefährdet sind die Augen! Die Harze reizen Augen und Haut.

**Polyurethan-Kleber:** Das Einatmen von Isocyanat-Dämpfen ist gesundheitsschädlich. Die Härter reizen Haut, Augen und Atemwege. Sie können eine Allergie der Atemwege (Isocyanat-Asthma) und der Haut verursachen!

**MMA-Kleber:** MMA ist leichtentzündlich; die Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. MMA reizt die Atmungsorgane und die Haut. Beide Komponenten können eine Hautallergie auslösen!

Die Kleber sind wassergefährdend.

### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Während des Klebens und Aushärtens für gute Lüftung im Arbeitsbereich sorgen. Beim Umgang mit MMA-Kleber Zündquellen fernhalten, nicht rauchen. Behälter geschlossen halten, vor Erwärmung schützen. Arbeitsplatz und Hilfsmittel sauber halten, Putzlappen regelmäßig erneuern. Verunreinigungen sofort beseitigen. Am Arbeitsplatz nur den laufenden Bedarf vorrätig halten.



Augenschutz: bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille  
 Handschutz: Chemikalien-Schutzhandschuhe  
 Hautschutz: siehe Hautschutzplan



Kontakt mit Haut und Augen vermeiden; Dämpfe nicht einatmen. Verunreinigte Kleidung wechseln und erst nach der Reinigung wieder anziehen. Nach dem Umgang Hände waschen, keine Verdünner benutzen! Bei Bedarf Pflegecreme auftragen.

### Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)



Nach Austreten von Kleber mit saugfähigem Material (.....) aufnehmen und in Abfallbehälter geben. Größere Mengen unausgehärteten Polyurethanklebers bei geöffnetem Abfallbehälter aushärten lassen. Feuerlöscher für Brandklasse B, kein direkter Wasserstrahl: .....  
 Fluchtweg: siehe Kennzeichnung der Rettungswege und Notausgänge

### Erste Hilfe (Ersthelfer: siehe Aushang)



Nach Hautkontakt: sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife abwaschen, betroffene Kleidung zuvor entfernen, Arzt konsultieren.  
 Nach Augenkontakt: sofort bei offenem Lidspalt und zum äußeren Lidspalt hin zehn Minuten unter fließendem Wasser ausspülen, Augendusche bzw. Augenspülflasche verwenden, Augenarzt konsultieren!  
 Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen, bei ätzenden Stoffen sofort Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen, Erbrechen nicht anregen, Arzt konsultieren.

### Sachgerechte Entsorgung

Abfälle in gekennzeichneten Behältern (.....) sammeln; Abfallbehälter und leere Kartuschen/Tuben/Dosen geschlossen halten. Niemals in Hausabfall, Ausguss oder Toilette entsorgen.